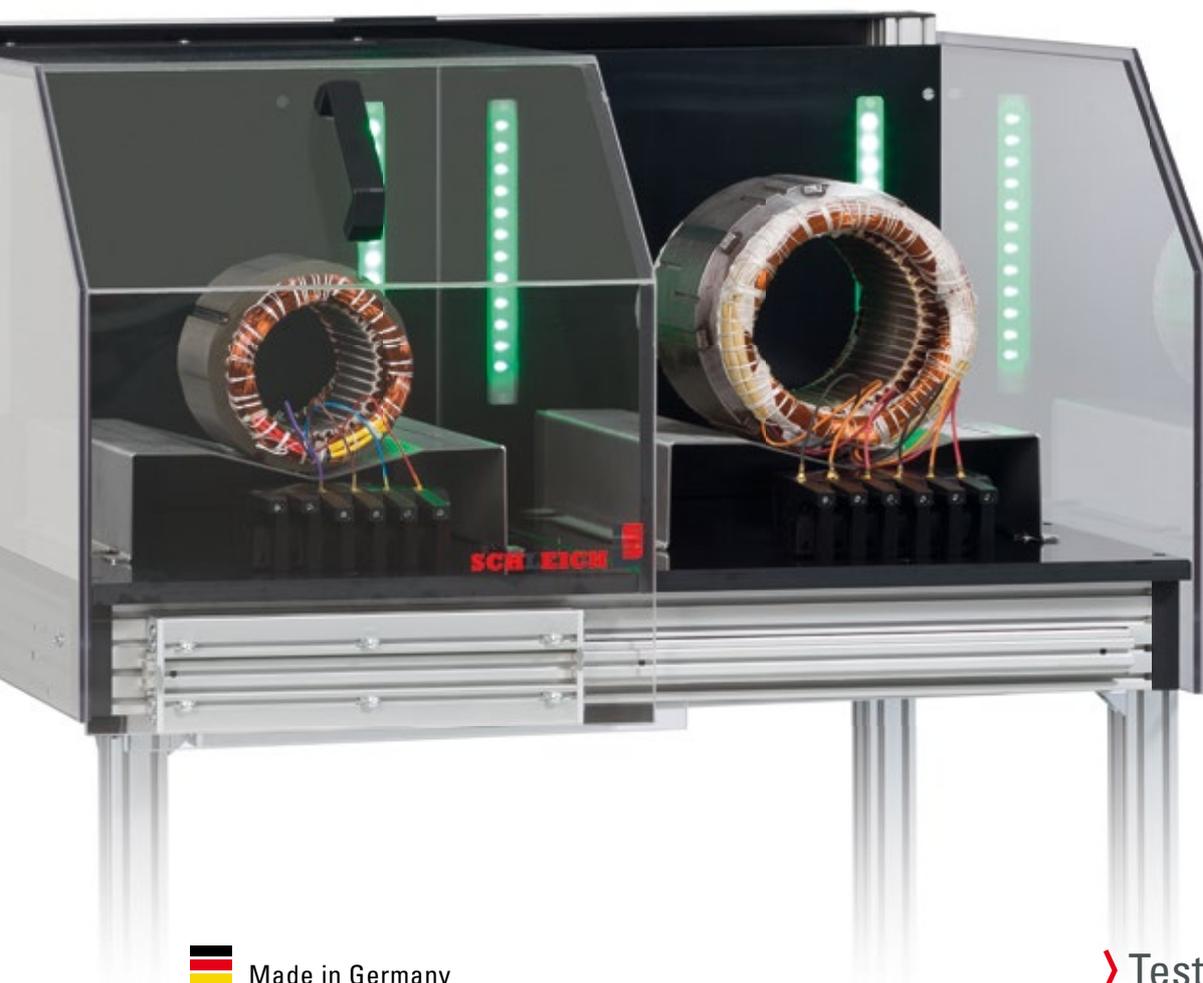


Prüfhauben | Prüfkabinen | Schutzvorrichtungen

Personenschutz vor gefährlichen Prüfspannungen
und mechanischen Bewegungen

- › Einzelprüfhauben
- › Doppelprüfhauben
- › Prüfkabinen mit Schutztür
- › Hochspannungs-Prüfkabinen
- › Prüffelder
- › Prüfplätze mit Lichtvorhang
- › Schutzvorrichtungen



Prüfhauben

Schutzvorrichtungen mit zwangsläufigen Berührungsschutz

SCHLEICH-Prüfhauben sind eine grundsätzliche, langlebige Anschaffung zur Gefährdungsminderung des Bedieners. Ergonomie und Zuverlässigkeit stehen dabei im Vordergrund. Durch Drehen oder Schieben wird das Prüfobjekt berührungssicher abgedeckt.

Die leichtgängige Haube aus bruchsicherem, transparentem Kunststoff deckt das Prüfobjekt ab und ermöglicht eine optische Kontrolle während der Prüfung. Prüfungen sind nur bei geschlossener Prüfhaube möglich. Der Zustand der Prüfhaube wird fortlaufend durch einen, der Norm entsprechenden, sicherheitstechnisch zugelassenen, zweikreisigen Sicherheitsendschalter in Verbindung mit einem Sicherheitsauswertungsmodul überwacht. Das entspricht den Vorgaben zum zwangsläufigen Berührungsschutz.

Das Schließen der Prüfhaube startet den Prüfprozess. Das Öffnen, bei laufender Prüfung, führt zum sofortigen Abbruch. Die Spannung wird freigeschaltet und das Prüfobjekt entladen. Ergänzend ist eine Sicherheitsverriegelung, die während des Prüfens das Öffnen verhindert.

Über die optionale Zuhaltung bleibt die Prüfhaube zugehalten:

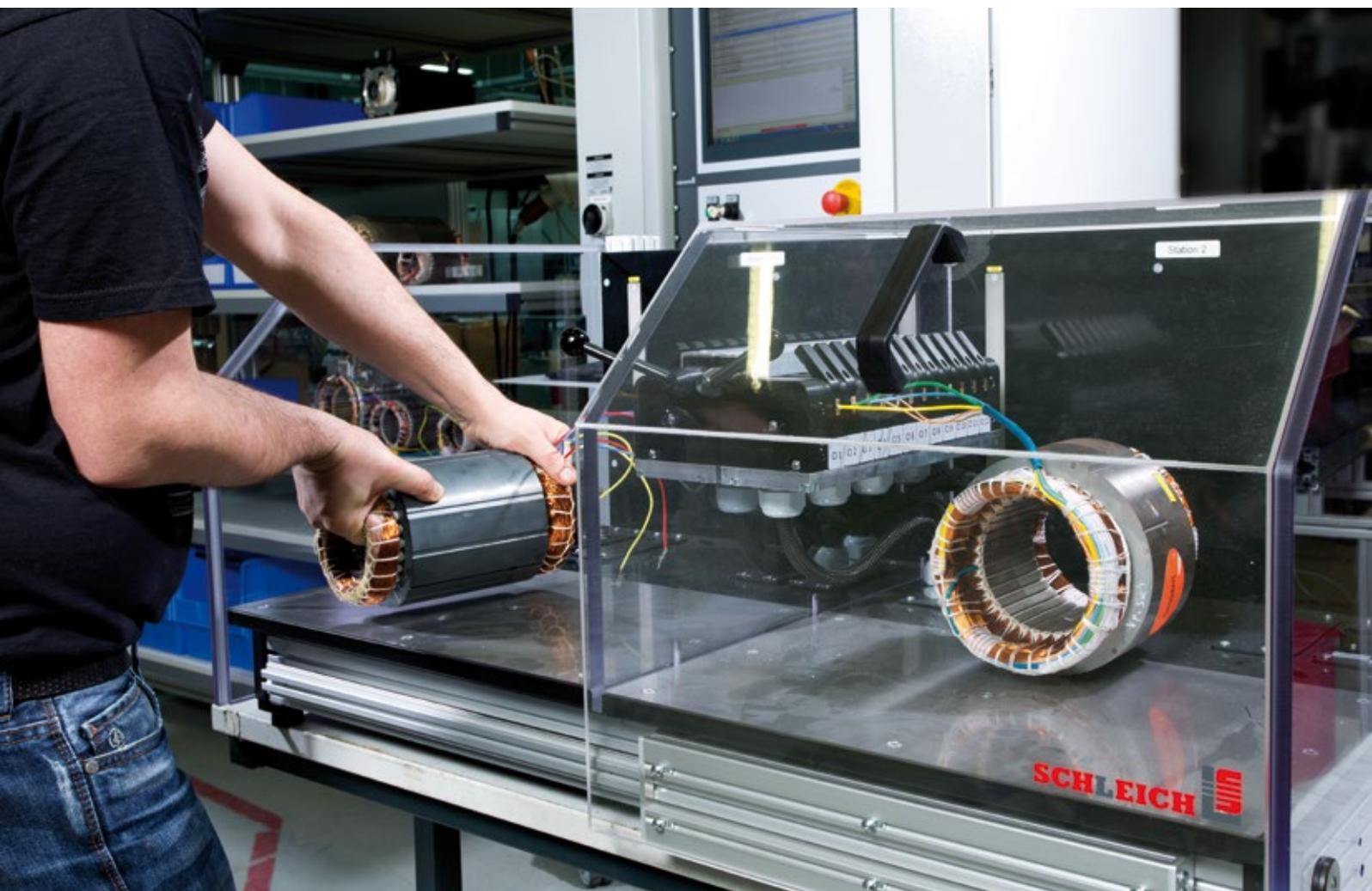
- bis zur vollständigen Entladung des Prüfobjekts
- bis zum Abschluss einer mechanischen Bewegung oder Rotation
- bei negativem Prüfergebnis (n.i.O.)

Eine komplette Isolierung des Prüfraumes verhindert die Spannungsverschleppung nach außen. Das Bedienpersonal ist optimal geschützt.

Um empfindliche Prüfobjekte vor elektrostatischer Auf- und Entladung zu schützen, sind Prüfhauben aus ESD-Materialien umsetzbar. (gegen Aufpreis)

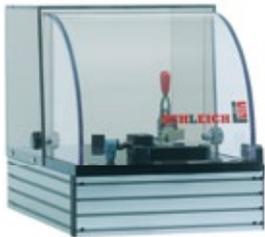


Die Prüfhauben lassen sich mit individuellen mechanischen Aufnahmen nutzen. Die Aufnahme lässt sich stationär auf der Bodenplatte oder mit einem Wechseladapter montieren. In der Prüfhaube sind Anschlüsse zum Kontaktieren der Prüfleitungen. Verbindungsleitungen zum Prüfgerät sind in der Regel rückseitig fest angeschlossen. Der Anschluss am Prüfgerät erfolgt mit Steckverbindern.



Einzelprüfhauben

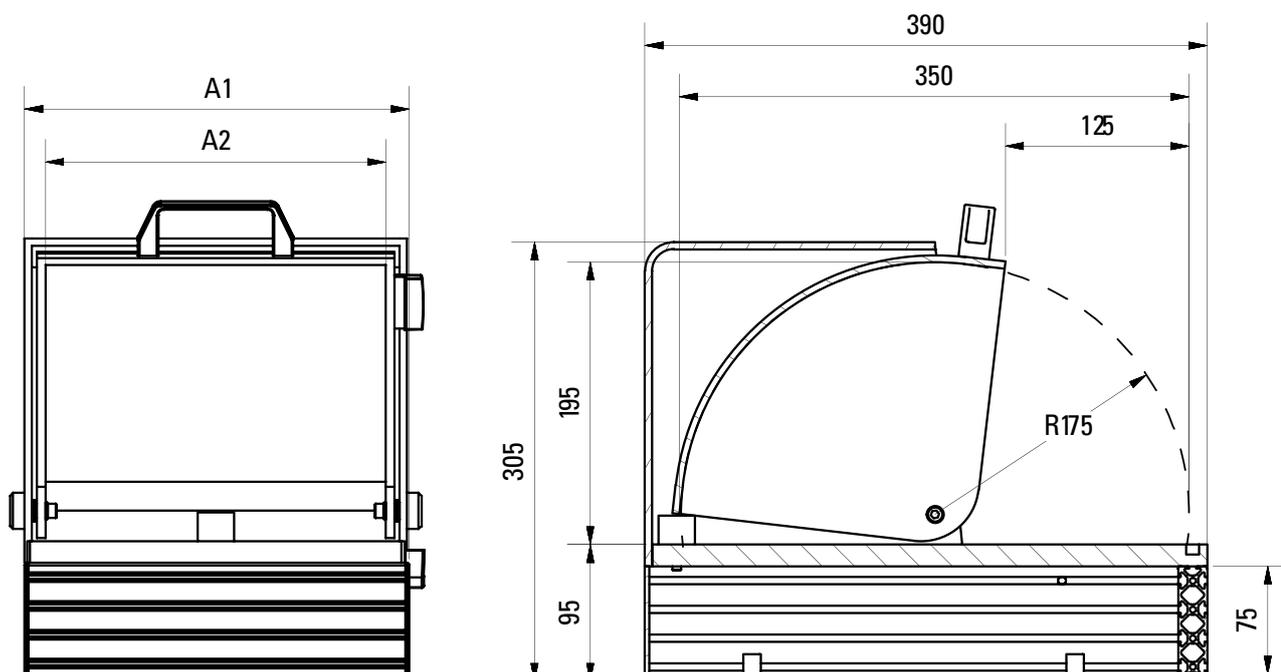
Prüfhaube Modell 0



Abmessungen			Version
Breite			
	A1 (außen)	A2 (innen)	
①	265 mm	234 mm	M0-265-390-305

Weitere Abmessungen auf Anfrage.

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	95 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	75 mm
Schwenkbereich der Prüfhaube	knapp 90° mechanisch
Prüfspannung	max. 3 kV AC / 3 KV DC
Belastbarkeit	15 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	nein
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell	nein
Montage im Rolltisch	optional



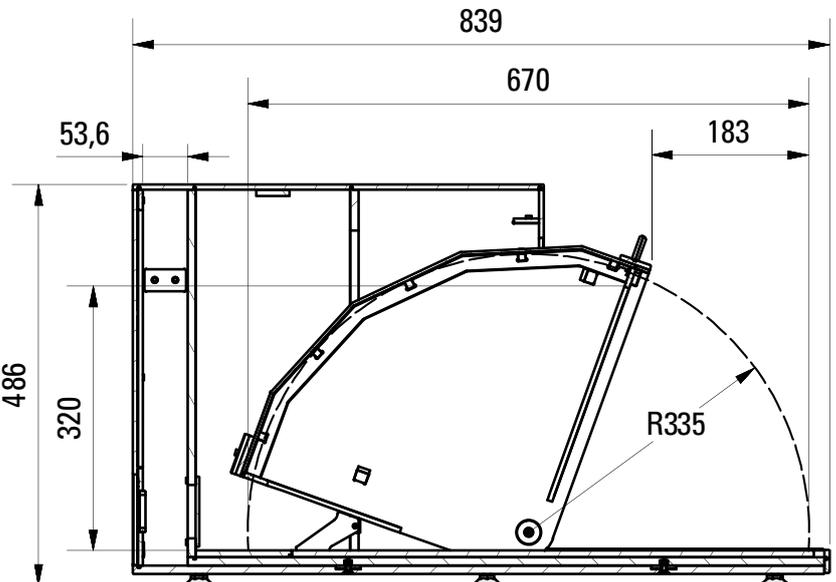
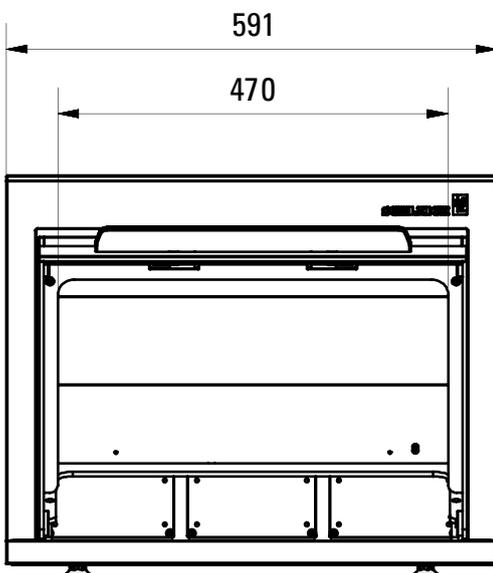
Prüfhaube Modell 13



Abmessungen							Version
Breite		Tiefe		Höhe			
A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	C1 (außen)	C2 (innen)		
① 591 mm	470 mm	839 mm	670 mm	486 mm	320 mm	M13-591-839-486	

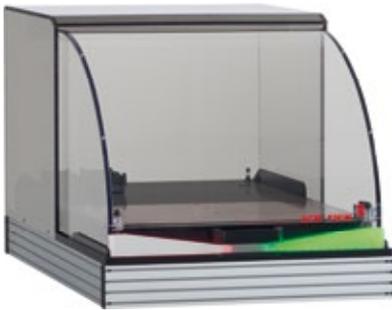
Andere Abmessungen nicht möglich.

sonstige Angaben	
Schwenkbereich der Prüfhaube	knapp 90° mechanisch
Prüfspannung	max. 6 KV AC / 8 KV DC
Belastbarkeit	15 kg
Zuhaltung während der Prüfung	nein
Automatisch Öffnen	nein
Automatisch Schließen	nein
Tischgestell	nein
Montage im Rolltisch	optional



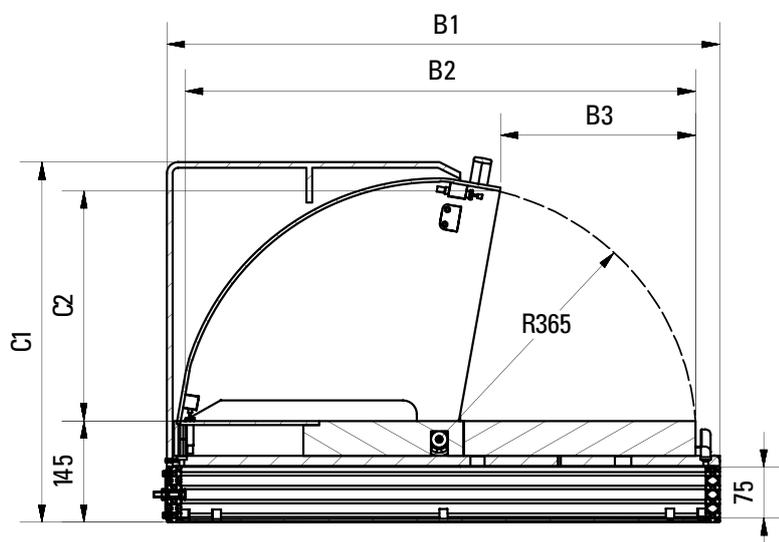
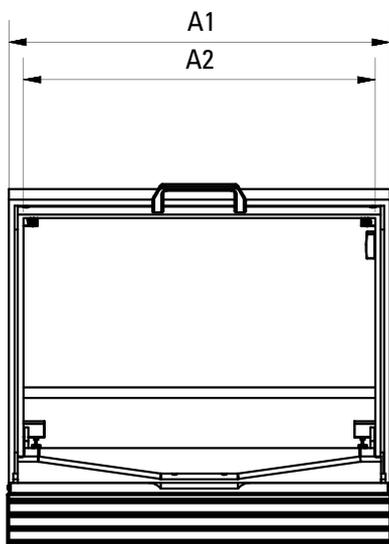
Einzelprüfhauben

Prüfhaube Modell 1



Abmessungen								Version
	Breite		Tiefe		Öffnungsweite	Höhe		
	A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	B3	C1 (außen)	C2 (innen)	
1	546 mm	504 mm	792 mm	730 mm	280 mm	520 mm	332 mm	M1-546-792-520
2	746 mm	704 mm	792 mm	730 mm	280 mm	520 mm	332 mm	M1-746-792-520
3	946 mm	904 mm	792 mm	730 mm	280 mm	520 mm	332 mm	M1-946-792-520

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	145 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	75 mm
Schwenkbereich der Prüfhaube	knapp 90° mechanisch
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 8 kV AC / 10 kV DC
Belastbarkeit	50 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	optional
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm
Montage im Rolltisch	optional





In einen Rolltisch integrierte Prüfhaube für einen mobilen und flexibel einsetzbaren Prüfplatz.



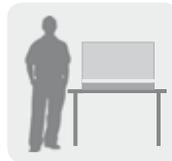
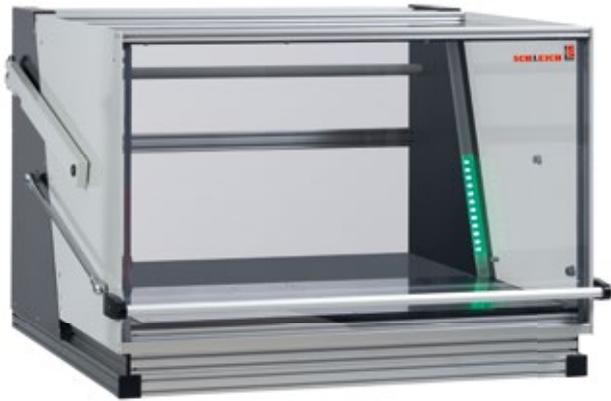
Prüfhaube direkt auf ein Prüfsystem im Rollcontainer montiert.



Prüfhaube integriert in einen individuell gefertigten Prüftisch als komplettes Prüfsystem.

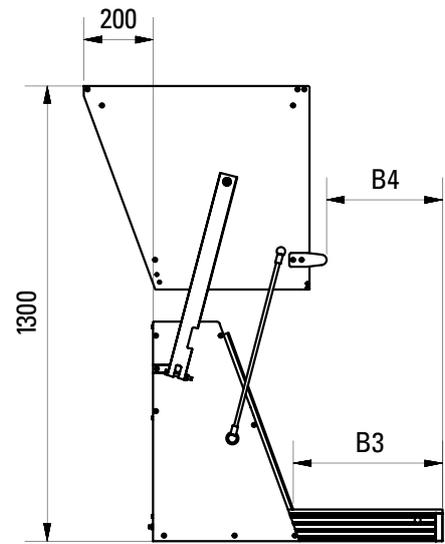
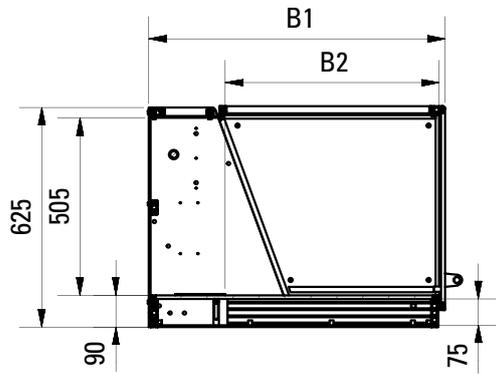
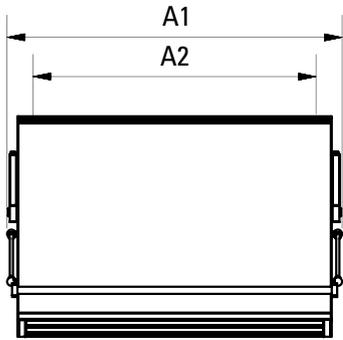
Einzelprüfhauben

Prüfhaube Modell 10



Abmessungen							Version
	Breite		Tiefe		Öffnungsweite		
	A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	B3	B4	
1	946 mm	800 mm	837 mm	604 mm	420 mm	350 mm	M10-946-837-625
2	1046 mm	900 mm	837 mm	604 mm	420 mm	350 mm	M10-1046-837-625
3	1146 mm	1000 mm	837 mm	604 mm	420 mm	350 mm	M10-1146-837-625
4	1246 mm	1100 mm	837 mm	604 mm	420 mm	350 mm	M10-1246-837-625
5	946 mm	800 mm	987 mm	754 mm	570 mm	500 mm	M10-946-987-625

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	90 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	75 mm
Schwenkbereich der Prüfhaube	knapp 90° mechanisch
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	15 kg, optional Erweiterung bis 150 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	optional
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm
Durchlaufendes Transferband für Werkstückträger	optional, max. 400 mm breit
Kugelrollen in der Arbeitsfläche der Prüfhaube	optional

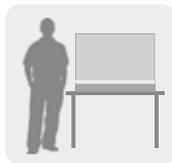
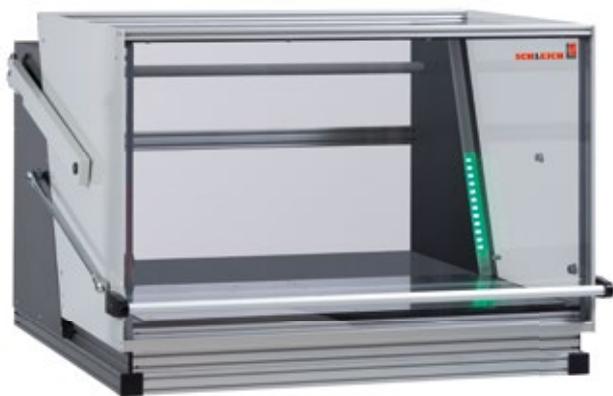


Prüfhaube montiert auf einem Tischuntergestell mit integriertem Kontaktierungsmodul für Ladekabel.

In die Arbeitsfläche integrierte Rollkugeln zur einfachen Positionierung von Prüfobjektträgern.

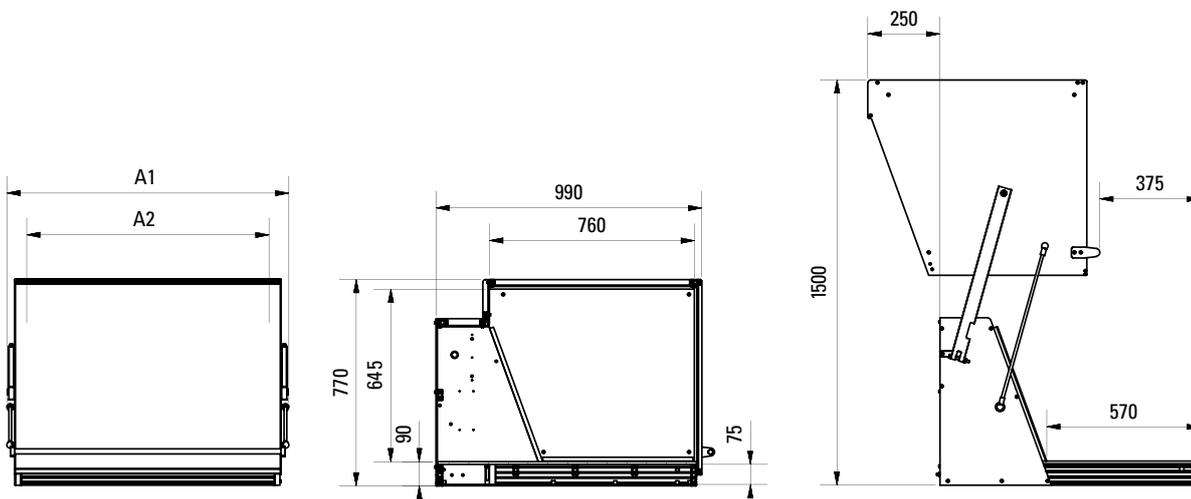
Einzelprüfhauben

Prüfhaube Modell 10



Abmessungen			Version
Breite			
A1 (außen)	A2 (innen)		
① 1046 mm	900 mm		M10-1046-900-770

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	90 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	75 mm
Schwenkbereich der Prüfhaube	knapp 90° mechanisch
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	15 kg, optional Erweiterung bis 150 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	optional
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm
Durchlaufendes Transferband für Werkstückträger	optional, max. 400 mm breit
Kugelrollen in der Arbeitsfläche der Prüfhaube	optional





Doppelstation mit wechselseitigem Prüfen in zwei Einzelprüfhauben.



Prüfhaube mit einem durchlaufenden manuellen Rollenband.



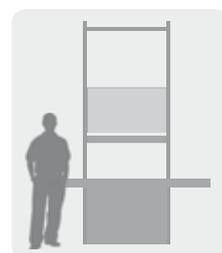
Prüfhaube montiert auf einem Tischuntergestell und zusätzlich integrierten Schubladenausügen für Prüfadapter, Prüflösungen etc.

Einzelprüfhauben

Prüfhaube Modell 20

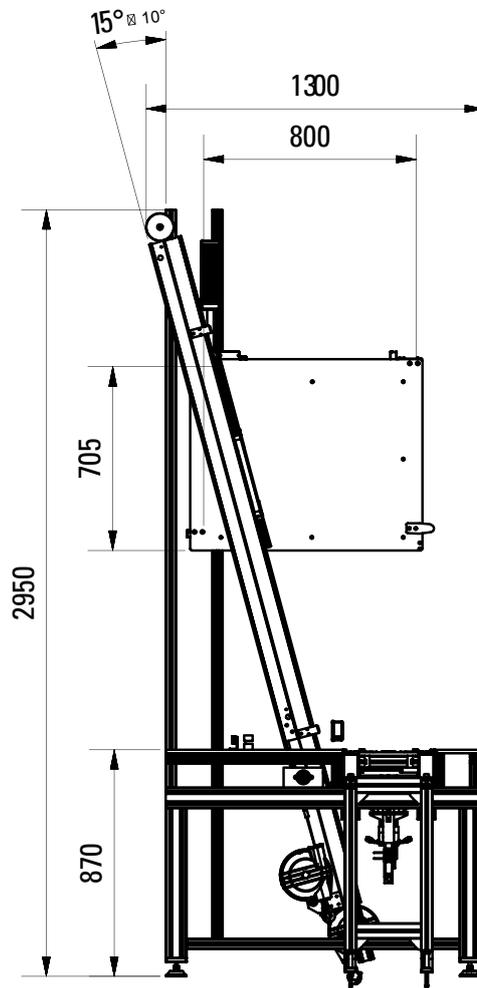
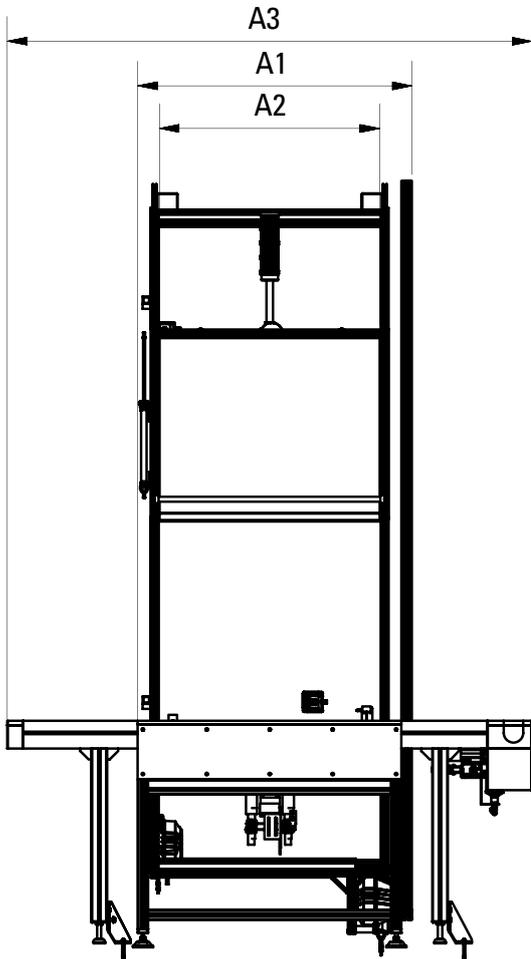


Die Abbildungen zeigen einen integrierten Prüfaufbau. Kundenspezifische Sonderausstattungen gehören nicht zur Basisausstattung der Prüfhaube.



Abmessungen			Version
Breite			
A1 (außen)	A2 (innen)	A3 (Tischbreite)	
1 1050 mm	800 mm	2000 mm	M20-1050-800-705

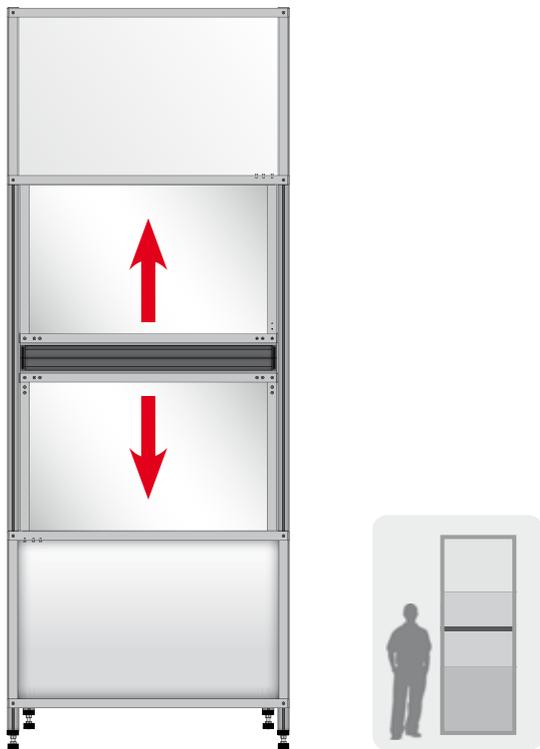
sonstige Angaben	
Schwenkbereich der Prüfhaube	10° bis 15° nach hinten
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	25 kg, optional Erweiterung bis 150 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	ja
Automatisch Schließen	ja
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Prüfhaube als Faradayscher Käfig	optional
Tischgestell	ja, Höhe 870 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm



Die dargestellte Einzelprüfhaube ist allseitig als Faradayscher-Käfig aufgebaut. Dadurch lassen sich sehr präzise Messungen ohne äußere Beeinflussung durchführen.

Einzelprüfhauben

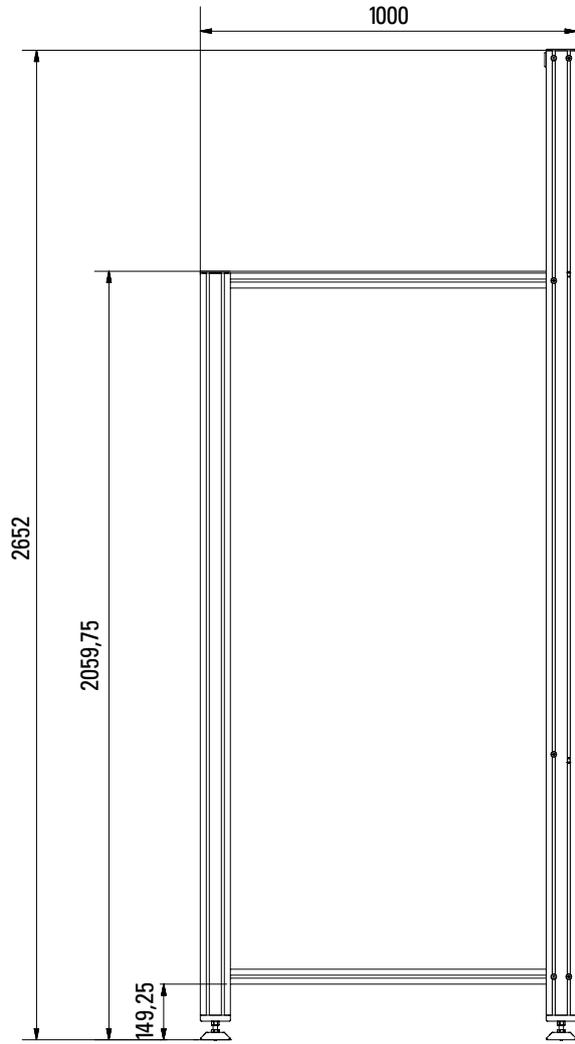
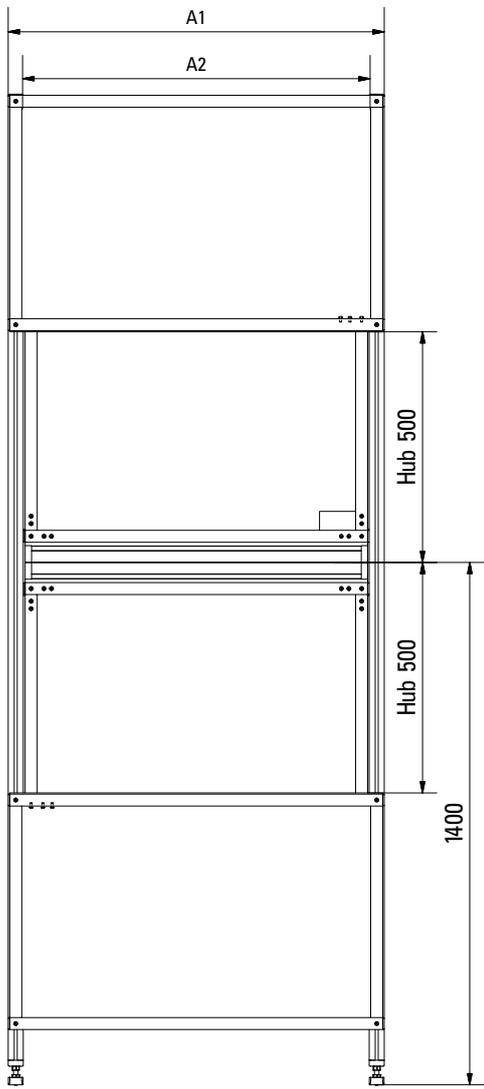
Prüfhaube Modell 21



Abmessungen			Version
Breite			
	A1 (außen)	A2 (innen)	
i	1000 mm	980 mm	M21-980-1000-1000

sonstige Angaben	
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 6 kV AC/8 kV DC
Belastbarkeit	100 kg, optional Erweiterung bis 250 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	ja
Automatisch Schließen	ja
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional

Die beiden Türen bewegen sich zum Öffnen automatisch nach unten und nach oben. Hinter den Türen befindet sich ein Prüfraum von ca. 1 x 1 x 1 m (B x H x T). Beim Schließen der Türen schützt eine Quetschutzüberwachung vor Gefährdung.



Prüfhauben Systemlösungen



Prüfhaube mit integriertem Schallschutz.



Vollautomatisches Prüfsystem mit Sonderprüfhaube und einem durchlaufenden automatischen Rollenband. Die seitlichen Ein- und Auslässe schließen und öffnen automatisch.



Prüfsystem mit Sonderprüfhaube und einem durchlaufenden manuellen Rollenband.



Zum Produktvideo



hier klicken!

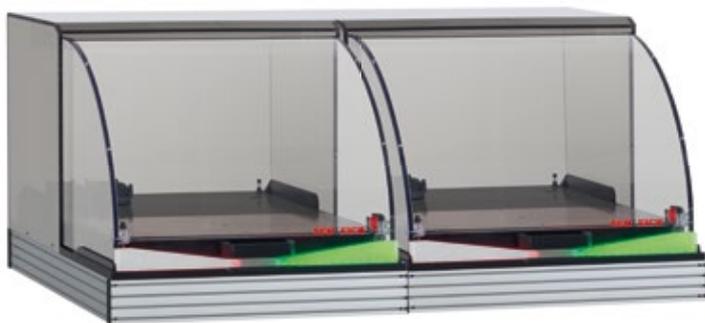
Prüfhaube mit einer horizontal
zweigeteilten Fronttür, die sich
nach oben hin schließt.

Prüfsystem mit Sonderprüfhaube und
einem durchlaufenden automatischen
Rollenband. Das Prüfobjekt wird von
einem Greifersystem vom Waren-
träger abgehoben und in die Prüfposi-
tion bewegt, wo die automatische
Kontaktierung erfolgt.



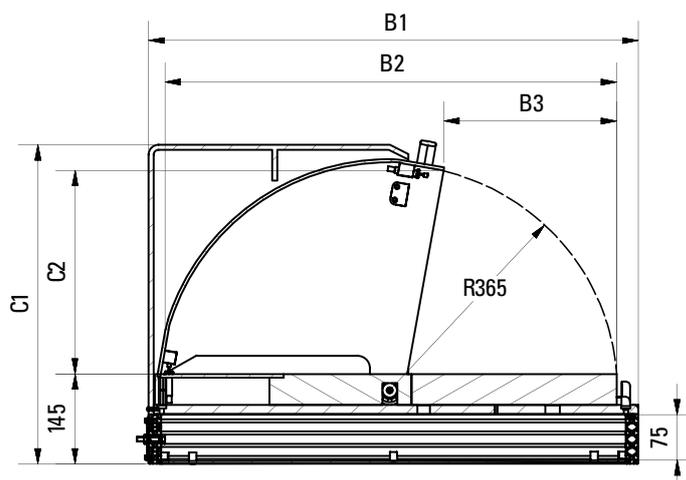
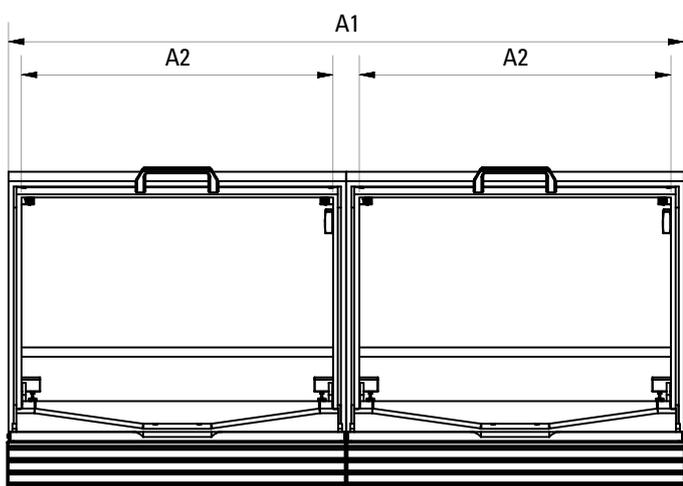
Doppelprüfhauben

2 x Prüfhaube Modell 1



Abmessungen								Version
Breite		Tiefe		Öffnungsweite	Höhe			
A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	B3	C1 (außen)	C2 (innen)		
1	1092 mm	502 mm	792 mm	730 mm	280 mm	520 mm	305 mm	2xM1-1092-792-520
2	1492 mm	702 mm	792 mm	730 mm	280 mm	520 mm	305 mm	2xM1-1492-792-520

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	145 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	75 mm
Schwenkbereich der Prüfhaube	knapp 90° mechanisch
LED-Ergebnisleuchten integriert, pro Station	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 8 kV AC / 10 kV DC
Belastbarkeit	15 kg, optional Erweiterung auf 50 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	optional
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm





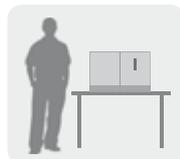
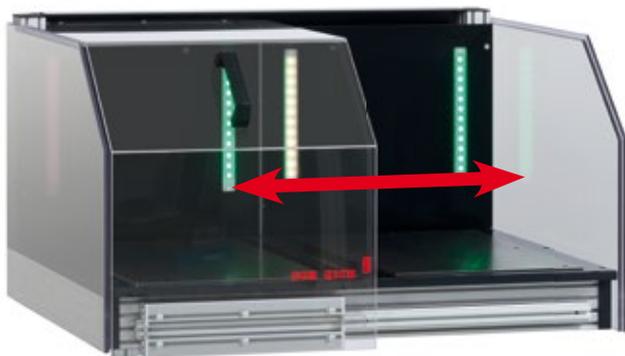
Zwei schmale Einzelprüfhauben auf einem Rollcontainer montiert.



Doppelprüfstation bestehend aus zwei einzelnen Prüfhauben.

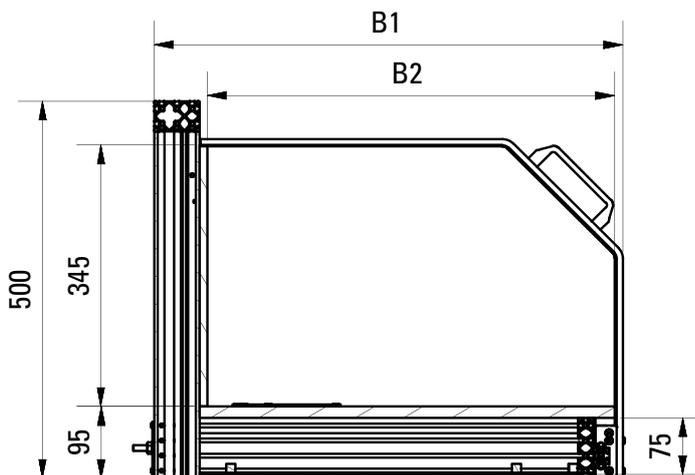
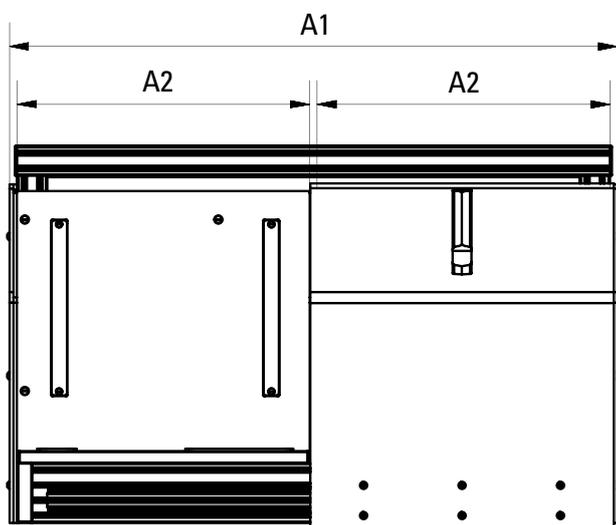
Doppelprüfhauben

Prüfhaube Modell 3



Abmessungen					Version
	Breite		Tiefe		
	A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	
1	800 mm	385 mm	617 mm	536 mm	M3-800-617-500
2	1000 mm	488 mm	617 mm	536 mm	M3-1000-617-500
3	1200 mm	588 mm	617 mm	536 mm	M3-1200-617-500
4	1400 mm	688 mm	617 mm	536 mm	M3-1400-617-500

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	95 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	75 mm
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	20 kg, optional Erweiterung auf 50 kg
Zuhaltung während der Prüfung	ja
Automatisch Öffnen	nein
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm





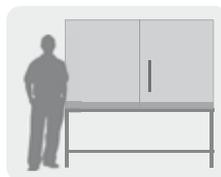
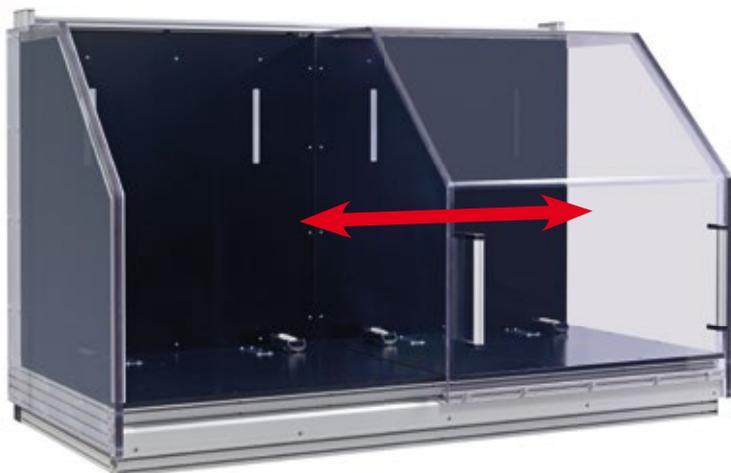
Prüfhaube auf einem Rollcontainer mit Prüfsystem montiert.



Prüfhaube direkt an ein Prüfsystem am 19"-Schrack montiert.

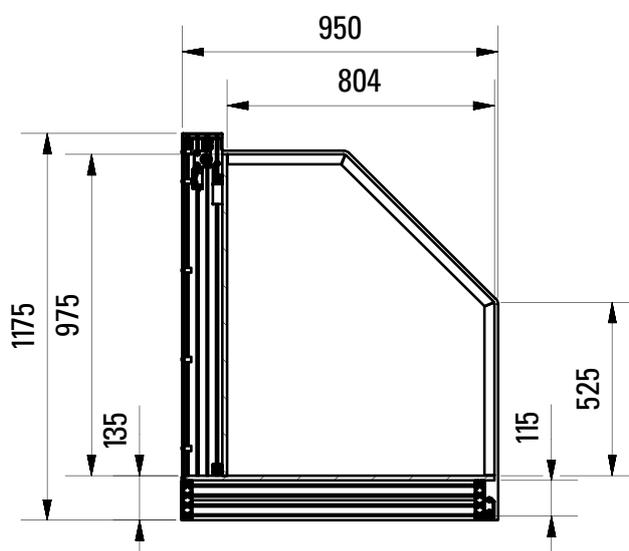
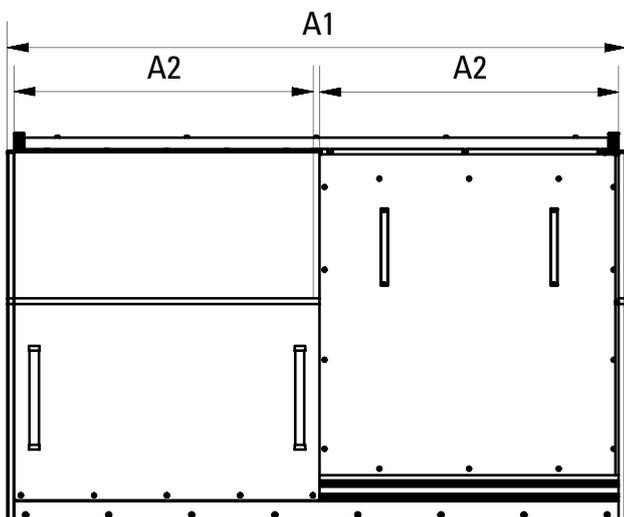
Doppelprüfhauben

Prüfhaube Modell 12



Abmessungen			Version
Breite			
A1 (außen)	A2 (innen)		
① 1860 mm	900 mm		M12-1860-950-1175

sonstige Angaben	
Höhe Prüfhaubenbodenkasten	135 mm
Einbauhöhe für Bauteile im Prüfhaubenbodenkasten	115 mm
LED-Ergebnisleuchten integriert, pro Station	i.O. und n.i.O.
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	50 kg, optional Erweiterung auf 150 kg
Zuhaltung während der Prüfung	ja
Automatisch Öffnen	nein
Automatisch Schließen	nein
Prüfhaube komplett in ESD-Ausführung	optional
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm





Systemlösung mit integrierter Prüfobjektaufnahme in der Doppelprüfhaube.

Prüfkabinen

Schutzvorrichtungen mit zwangsläufigen Berührungsschutz

SCHLEICH-Prüfkabinen sind eine grundsolide, langlebige Anschaffung zur Gefährdungsminderung des Bedieners. Ergonomie und Zuverlässigkeit stehen dabei im Vordergrund.

Bei Prüfkabinen schützt eine Tür vor der Berührung des Prüfobjekts. Die leichtgängige Schutztür aus bruchsicherem, transparentem Kunststoff deckt das Prüfobjekt ab und ermöglicht eine optische Kontrolle während der Prüfung. Prüfungen sind nur bei geschlossener Schutztür möglich. Der Zustand der Schutztür wird fortlaufend durch einen, der Norm entsprechenden, sicherheitstechnisch zugelassenen, zweikreisigen Sicherheitsendschalter in Verbindung mit einem Sicherheitsauswertungsmodul überwacht. Das entspricht den Vorgaben zum zwangsläufigen Berührungsschutz.

Das Schließen der Prüfkabine startet den Prüfablauf. Das Öffnen, bei laufender Prüfung, führt zum sofortigen Abbruch. Die Spannung wird freigeschaltet und das Prüfobjekt entladen. Ergänztbar ist eine Sicherheitsverriegelung, die während des Prüfens das Öffnen verhindert.

Eine komplette Isolierung des Prüfraumes verhindert die Spannungsverschleppung nach außen. Das Bedienpersonal ist optimal geschützt.

Um empfindliche Prüfobjekte vor elektrostatischer Auf- und Entladung zu schützen, sind Prüfkabinen aus ESD-Materialien umsetzbar. (gegen Aufpreis)



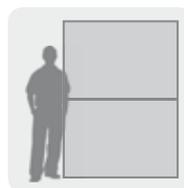
SCHLEICH

Prüfkabine mit Schwenntür

Prüfkabine mit Schwenntür

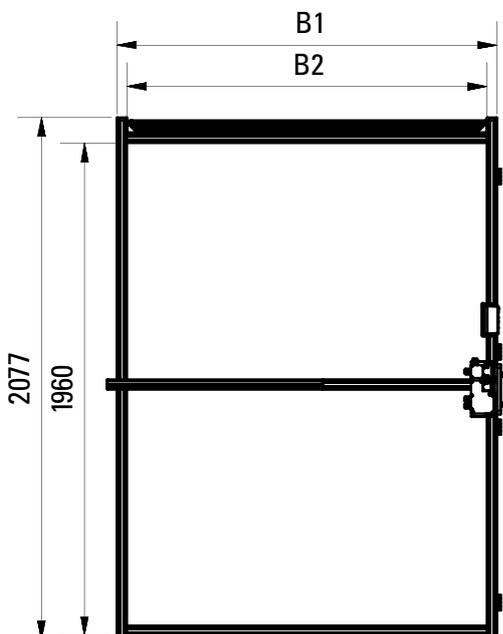
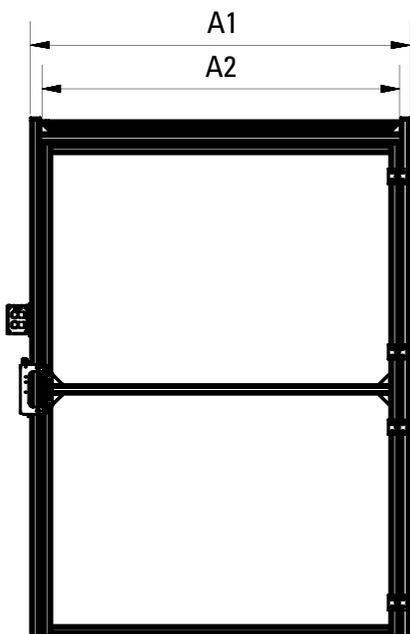


Die Abbildung zeigt eine integrierte Kontaktierung. Kundenspezifische Sonderausstattungen gehören nicht zur Basisausstattung der Prüfkabine.



Abmessungen					Version
Breite		Tiefe			
A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)		
1	1500 mm	1413 mm	1500 mm	1420 mm	PKT-1500-1500-2077

sonstige Angaben	
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O., optional
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	2000 kg
Zuhaltung während der Prüfung	optional
Automatisch Öffnen	nein
Automatisch Schließen	nein



Prüfkabine mit Rolltor

Prüfkabine mit Rolltor



Die Abbildung zeigt eine integrierte Kontaktierung. Kundenspezifische Sonderausstattungen gehören nicht zur Basisausstattung der Prüfkabine.

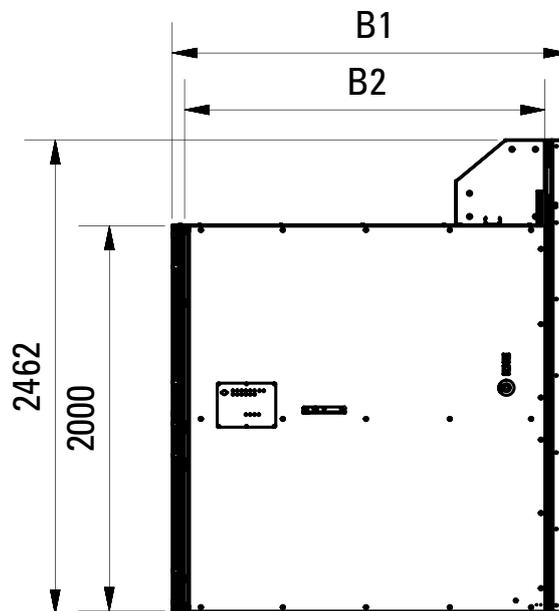
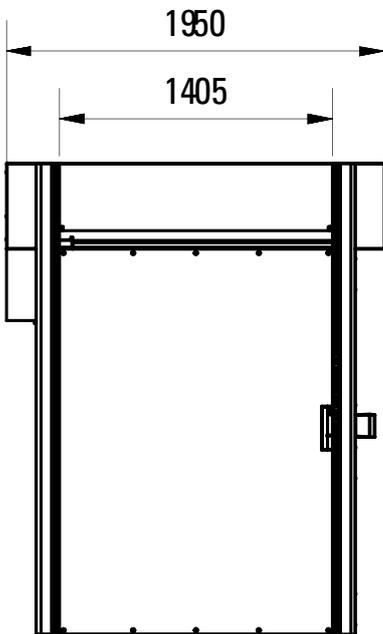
Zum Produktvideo



hier klicken!

Abmessungen		Version
Tiefe		
B1 (außen)	B2 (innen)	
1 2400 mm	1856 mm	PKR-1950-2040-2462

sonstige Angaben	
LED-Ergebnisleuchten integriert	i.O. und n.i.O., optional
Prüfspannung	max. 6 kV AC / 8 kV DC
Belastbarkeit	2000 kg
Zuhaltung während der Prüfung	ja
Automatisch Öffnen	ja
Automatisch Schließen	ja



Prüfkabinen ≥ 10 kV AC/DC

Schutzvorrichtungen mit zwangsläufigen Berührungsschutz

SCHLEICH-Prüfkabinen sind eine grundsolide, langlebige Anschaffung zur Gefährdungsminderung des Bedieners. Ergonomie und Zuverlässigkeit stehen dabei im Vordergrund.

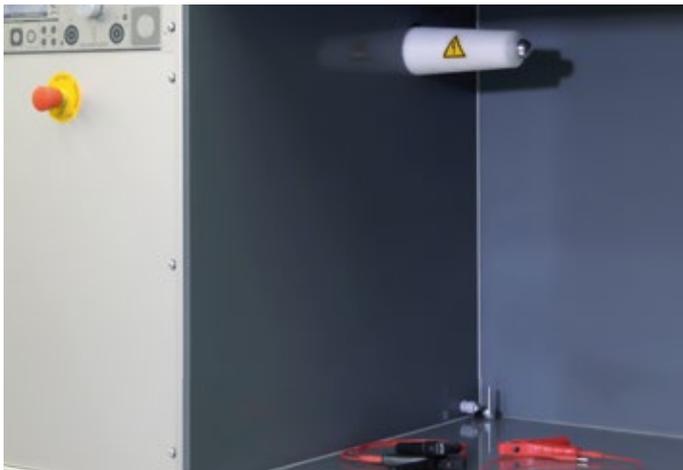
Die Hochspannungs-Prüfkabinen sind eine kompakte Einheit aus Prüfkabine, integriertem Prüfgerät und Hochspannungstransformator bzw. elektronischer Hochspannungsquelle in Kombination mit optimaler Sicherheit.

Die Schutztür aus bruchsicherem transparentem Spezialkunststoff inklusive integrierter Hochspannungsableitung ermöglicht eine optische Kontrolle während der Prüfung. Eine Hochspannungsprüfung ist nur bei geschlossener Schutztür möglich. Der Zustand der Schutztür wird fortlaufend durch einen, der Norm entsprechenden, sicherheitstechnisch zugelassenen, zweikreisigen Sicherheitsendschalter in Verbindung mit einem Sicherheitsauswertungsmodul überwacht. Das entspricht den Vorgaben zum zwangsläufigen Berührungsschutz.

Das Schließen der Prüfkabine startet den Prüfablauf. Das Öffnen, bei laufender Prüfung, führt zum sofortigen Abbruch. Die Spannung wird freigeschaltet und das Prüfobjekt entladen. Ergänzt ist eine Sicherheitsverriegelung, die während des Prüfens das Öffnen verhindert.

Zum Vermeiden einer gefährlichen Spannungsverschleppung nach außen, ist der Prüfraum innen elektrisch isoliert. Das Bedienpersonal ist optimal geschützt.

Optional ist auch eine hochspannungssichere Luftabsaugung (Ozon) integrierbar.

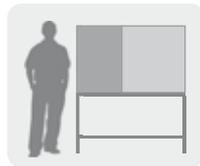


Die Hochspannung wird in diesem Beispiel über einen Anschlusstube mit Kugel im Prüfraum zur Verfügung gestellt.



Prüfkabinen ≥ 10 kV AC/DC

Prüfkabine mit integriertem Hochspannungsprüfgerät



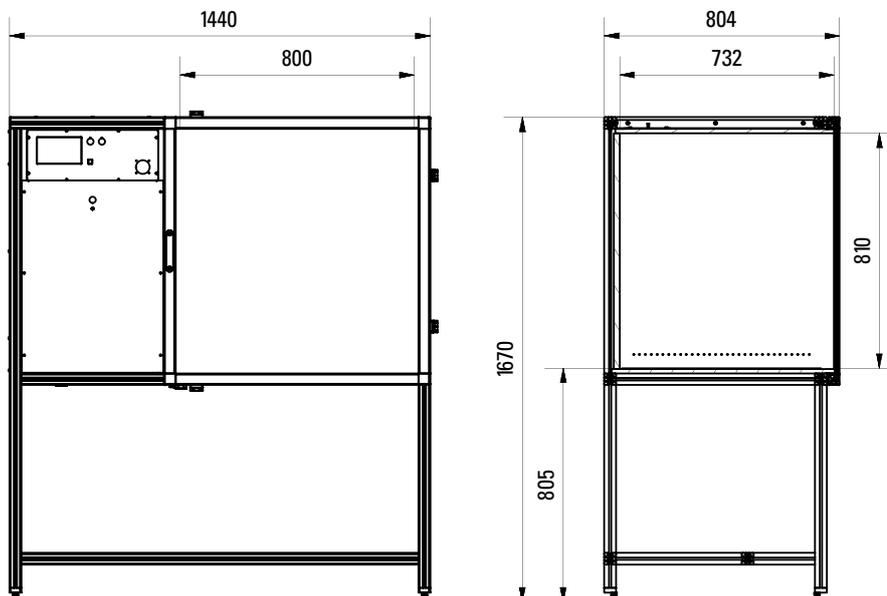
Zum Produktvideo



hier klicken!

Abmessungen							Version
Breite		Tiefe		Höhe			
A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	C1 (außen)	C2 (innen)		
1	1440 mm	800 mm	804 mm	732 mm	1670 mm	810 mm	
							PKT-HV-800-732-810

sonstige Angaben	
Prüfspannung	verschiedene Modelle bis max. 50 kV AC/DC
Belastbarkeit	15 kg, optional Erweiterung auf 150 kg
Zuhaltung während der Prüfung	ja
Automatisch Öffnen	nein
Tischgestell mit Stellfüßen oder ESD-Stellfüßen	optional, Höhe 780 mm mit Höhenverstellung von -20 bis +20 mm
Tischgestell mit Rollen oder ESD-Rollen	optional, Höhe 780 mm
Luftabsaugung (Ozon)	optional



Prüffelder

Schutzvorrichtungen mit zwangsläufigen Berührungsschutz

SCHLEICH-Prüffelder sind eine grundsätzliche, langlebige Anschaffung zur Gefährdungsminderung des Bedieners. Ergonomie und Zuverlässigkeit stehen dabei im Vordergrund. Sie kommen dann zum Einsatz, wenn Prüfobjekte voluminös und schwer sind.

Prüffelder schützen durch einen Gitterzaun sowie eine oder mehrere Schutztüren vor der Berührung des Prüfobjekts während der Prüfung. Mehrere Schutztüren kommen zum Einsatz, wenn sich dadurch der Materialfluss oder die Begehbarkeit optimieren lässt. Die Schutztür ist aus dem selben Gittermaterial gefertigt, wie der Gitterzaun.

Alle metallischen Komponenten des Gitterzauns und der Schutztür sind miteinander elektrisch verbunden und großflächig geerdet. Bei einer Spannungsverschleppung zur Schutzeinrichtung wird diese aufgrund der kompletten Erdung des Prüffelds sicher gegen Erde abgeführt und dadurch der außenstehende Bediener geschützt.

Prüfungen sind nur bei geschlossener Schutztür möglich. Der Zustand der Schutztür wird fortlaufend durch einen, der Norm entsprechenden, sicherheitstechnisch zugelassenen, zweikreisigen Sicherheitsendschalter in Verbindung mit einem Sicherheitsauswertemodul überwacht. Das entspricht den Vorgaben vom zwangsläufigen Berührungsschutz.

Während einer Prüfung signalisieren Warnleuchten an verschiedenen Stellen am Gitterzaun die erhöhte Gefahr.

Das Öffnen der Schutztür(en) während einer laufenden Prüfung ist nicht möglich. Eine Zuhaltung sorgt dafür, dass sich die Schutztür(en) nicht öffnen lässt.

Am Gitterzaun sind ergänzend Notaus-Taster platziert, um bei einer kritischen Situation den Prüfablauf abbrechen zu können.



Prüffelder

SCHLEICH-Prüffelder werden individuell für Sie konfiguriert. Ihren Wünschen sind hier nahezu keine Grenzen gesetzt. Um Ihnen das maßgeschneiderte Prüffeld anbieten zu können, benötigen wir Ihre nachfolgenden Angaben.

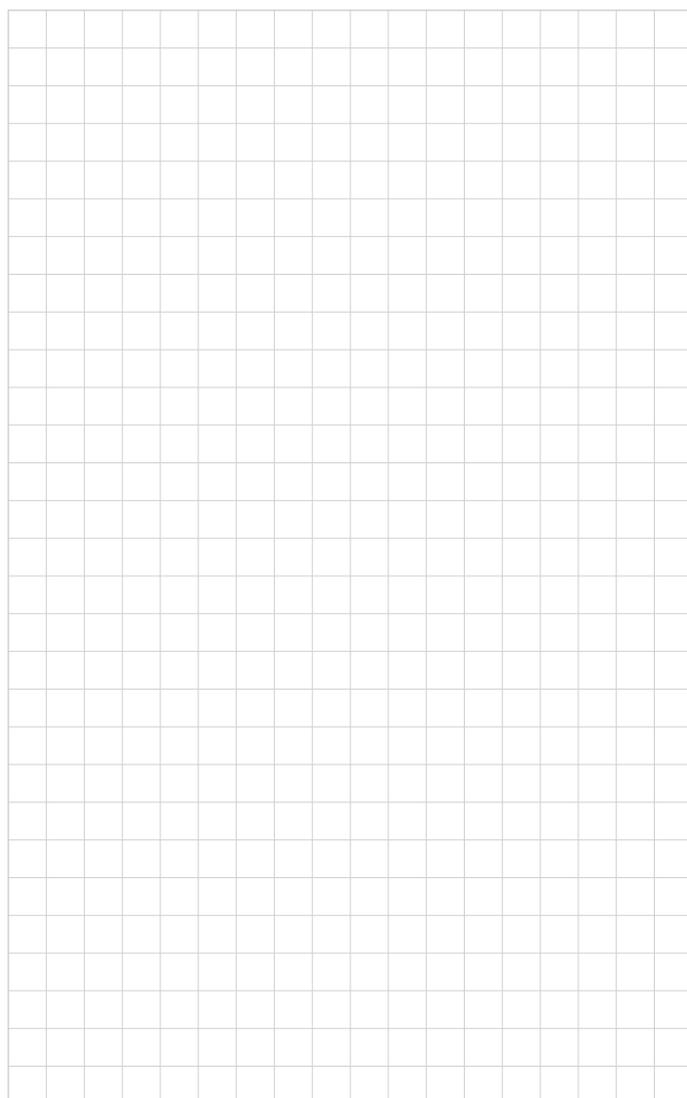
Abmessungen

Breite _____ m

Tiefe _____ m

Höhe _____ m

Falls Ihr Prüffeld vom Quadrat oder Rechteck abweichende Außenkonturen hat, können Sie nachfolgend die bemaßte Geometrie eintragen:



Türen

Anzahl _____ Stück

Breite Tür 1 _____ m

Breite Tür 2 _____ m

Breite Tür 3 _____ m

Anzahl der Flügel Tür 1 _____ Stück

Anzahl der Flügel Tür 2 _____ Stück

Anzahl der Flügel Tür 3 _____ Stück

verschiebbar Tür 1 ja nein

verschiebbar Tür 2 ja nein

verschiebbar Tür 3 ja nein

mit Scharnieraufhängung Tür 1 ja nein

mit Scharnieraufhängung Tür 2 ja nein

mit Scharnieraufhängung Tür 3 ja nein

mit Zuhaltung ja nein

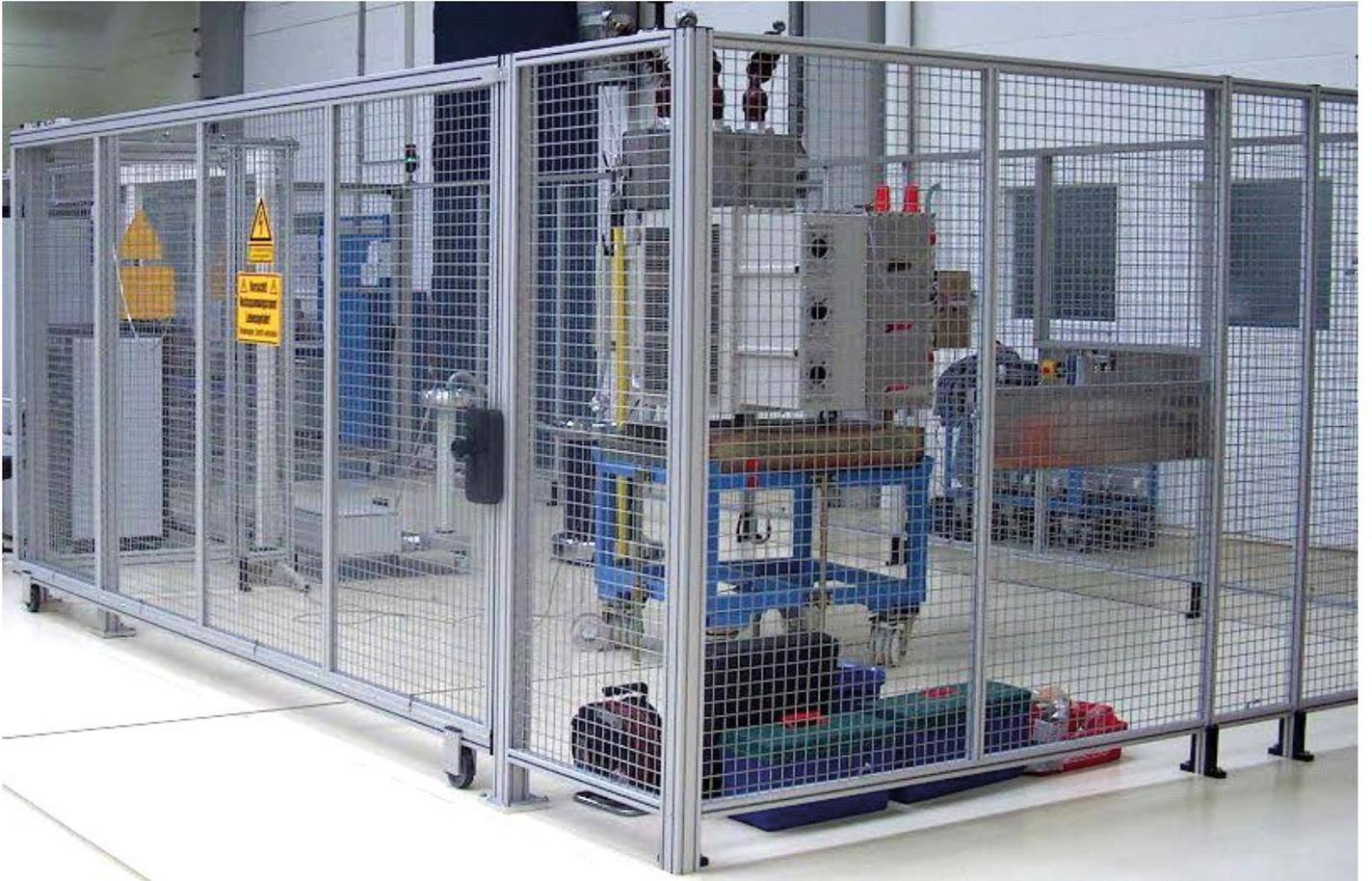
Warnleuchten

Art der Leuchte _____

Anzahl _____ Stück

Not-Aus

Anzahl _____ Stück



Prüfplätze mit Sicherheits-Lichtvorhang

Schutzvorrichtungen ohne zwangsläufigen Berührungsschutz

SCHLEICH-Prüfplätze mit Sicherheits-Lichtvorhang sind eine grundsätzliche, langlebige Anschaffung zur Gefährdungsvermeidung des Bedieners. Ergonomie und Zuverlässigkeit stehen dabei im Vordergrund.

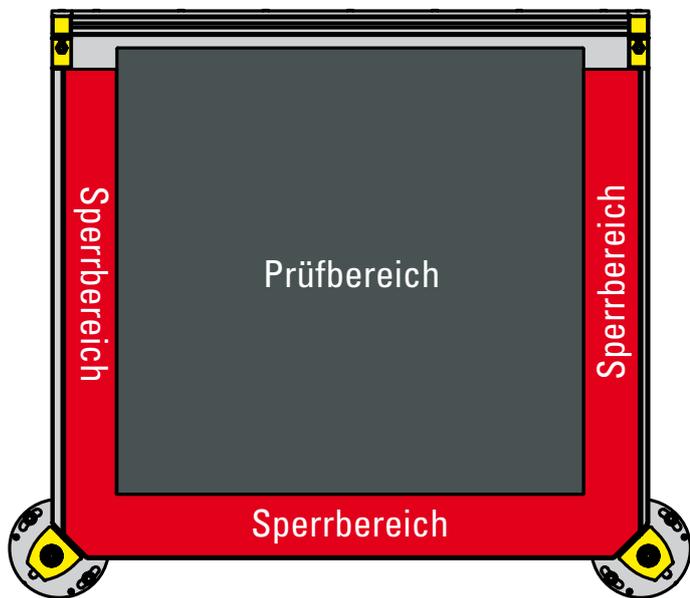
Der Einsatz eines optoelektronischen Sicherheitslichtvorhanges schränkt das Handling nicht ein. Es verbessert die Produktivität bei höchster Sicherheit. Die entsprechende Auslegung stellt sicher, dass beim Hineinstürzen einer Person in den Prüfplatz, das Prüfobjekt spannungsfrei und bewegungslos ist. Beispielsweise müssen Elektromotoren mit frei zugänglichen Wellenenden sehr schnell stoppen, bevor sie berührt werden können. Eine entsprechende Reaktionsphase muss bei der Auslegung berücksichtigt werden.

Der Mindestsicherheitsabstand zwischen optischer Schutzeinrichtung und Außenkontur des Prüfobjekts muss passgenau ermittelt werden. Den genauen Aufbau und die notwendigen Sicherheitsabstände konzipieren wir für Sie. Optische Schutzeinrichtungen sind nur mit erheblichem Aufwand in der Lage aus dem Prüfraum heraus-tretende Leitungen zu identifizieren. Dünne Messleitungen werden möglicherweise nicht erkannt. Es kann zu gefährlicher Spannungsverschleppung nach außen kommen.

Diese Faktoren machen möglicherweise zusätzliche Sicherheitsmaßnahmen erforderlich.

Verbindungsleitungen zum Prüfgerät sind in der Regel rückseitig fest angeschlossen. Der Anschluss am Prüfgerät erfolgt mit Steckverbindern.

Um empfindliche Prüfobjekte vor elektrostatischer Auf- und Entladung zu schützen, sind Prüfplätze aus ESD-Materialien umsetzbar. (gegen Aufpreis)





Prüfkabine mit Sicherheits-Lichtvorhang

Prüfkabine mit Lichtvorhang



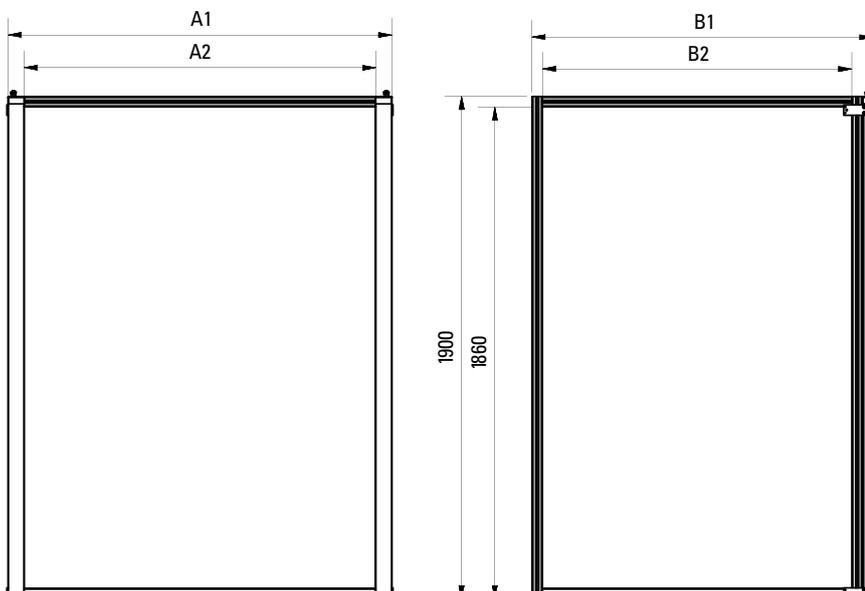
Die Abbildung zeigt eine integrierte Kontaktierung und das Prüfobjekt. Kundenspezifische Sonderausstattungen gehören nicht zur Basisausstattung der Prüfkabine.



Abmessungen					Version
Breite		Tiefe			
A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)		
1	1440 mm	1320 mm	1280 mm	1160 mm	PKL-1440-1280-1900

sonstige Angaben	
Anzahl fest geschlossener Seiten	3
Anzahl mit Lichtvorhang gesicherter Seiten	1
Sicherheitskategorie	4
kleinste Hinderniserkennung	14 mm
Auswertung der Sicherheitslichtschranke	zertifiziertes Auswertemodul

Um den Prüfvorgang bei Bedarf zu beobachten, bestehen die geschlossenen Seiten aus schlagfestem transparenten Kunststoff.





Leuchtenprüfsystem mit Prüfkabine mit drei geschlossenen Seiten.



Prüfsystem mit Prüfkabine mit drei geschlossenen Seiten. Vorne auf der Arbeitsfläche und oben ist der Sperrbereich rot abgesetzt.



Motorprüfsystem mit Prüfkabine mit drei geschlossenen Seiten.

Prüfplatz mit Sicherheits-Lichtvorhang

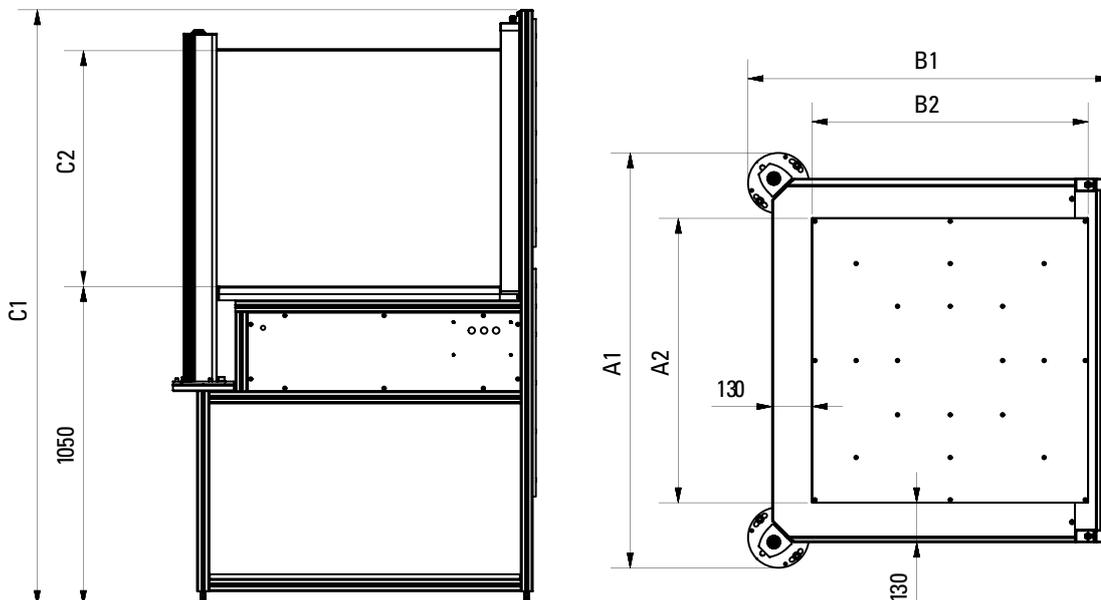
Prüftisch mit Lichtvorhang



Abmessungen							Version
Breite		Tiefe		Höhe			
A1 (außen)	A2 (innen)	B1 (außen)	B2 (innen)	C1 (außen)	C2 (innen)		
1	1370 mm	940 mm	1190 mm	905 mm	1970 mm	650 mm	PTL-1370-1190-1970

sonstige Angaben	
Anzahl fest geschlossener Seiten	1
Anzahl mit Lichtvorhang gesicherter Seiten	3
Sicherheitskategorie	4
kleinste Hinderniserkennung	14 mm
Auswertung der Sicherheitslichtschranke	zertifiziertes Auswertemodul

Um den Prüfvorgang bei Bedarf zu beobachten, besteht die geschlossenen Rückseite aus schlagfestem transparenten Kunststoff.





Doppelprüfsystem mit zwei Prüfplätzen und jeweils zwei Umlenkspiegeln. Während in einem Prüfplatz geprüft wird, erfolgt das Ent- und Beladen des anderen Prüfplatzes.

Schutzvorrichtungen ohne zwangläufigen Berührungsschutz

SCHLEICH-Schutzvorrichtungen ohne zwangläufigen Berührungsschutz dienen der Gefährdungsminderung des Bedieners und zur Signalisierung von Gefahr.

Typische Anwendungsfälle sind manuelle aber auch automatisch ablaufende Prüfungen. Dies gilt insbesondere bei Prüfungen von großen Prüfobjekten, wenn diese auf Grund der mechanischen Dimensionen oder ihres hohen Gewichts nicht mehr in einer Prüfkabine prüfbar sind.

Diese Schutzvorrichtungen können natürlich nicht den hohen Schutz von Prüfhauben oder Prüfkabinen bieten. Ihnen fehlt der mechanische Berührungsschutz zwischen Bediener und Prüfobjekt.

Es besteht nur die Möglichkeit für genügend Abstand zwischen Bediener sowie weiteren Personen zum Prüfobjekt zu sorgen. Hierzu dienen z.B. Absperrketten mit Warnschildern, Stellwände etc... Zusätzlich signalisieren rote Warnleuchten, dass die Prüfung läuft und Gefahr besteht.

Der verantwortliche Bediener muss den gesamten Prüfbereich während der Prüfung einsehen können. Sollte eine Personengefährdung drohen, muss er umgehend die Prüfung abbrechen.

Das Arbeiten mit gefährlichen Prüfspannungen erfordert deshalb vom Bediener hohe Sorgfalt und das gewissenhafte Einhalten der vorgeschriebenen Sicherheitsmaßnahmen!

Schutzvorrichtungen ohne zwangsläufigen Berührungsschutz

Absperrung mit Warnhinweis



1

1 2 Pfosten, Absperrkette mit Warnhinweis

Ergebnisleuchten



1

2

3

Ergebnisleuchten signalisieren, ob das Prüfergebnis iO oder niO ist. grün = Prüfergebnis iO | rot = Prüfergebnis niO

1 Ergebnislampenampel, liegend, Kabellänge: 2 m

2 Ergebnislampenampel, stehend, Kabellänge: 2 m

3 Ergebnislampenampel, stehend, mit Magnetbefestigung, Kabellänge: 2 m

Warnleuchten



Warnleuchten signalisieren, ob das Prüfobjekt unter Spannung steht und somit Lebensgefahr besteht.
rot = Prüfobjekt unter Spannung – Lebensgefahr! | grün = Prüfobjekt spannungsfrei – keine Gefahr

Alternativ kann die Warnleuchtenfunktion gemäß EN 50191 auch so eingestellt werden, dass die Warnung schon erfolgt, wenn das Prüfgerät betriebsbereit ist.
rot = Prüfgerät betriebsbereit – Lebensgefahr! | grün = Prüfgerät nicht betriebsbereit – keine Gefahr

- 1 Warnlampenampel, liegend, Kabellänge: 2 m
- 2 Warnlampenampel, stehend, Kabellänge: 2 m
- 3 Warnlampenampel, stehend, mit Magnetbefestigung, Kabellänge: 2 m
- 4 Warnlampenampel mit Not-Aus, liegend, auf Absperrpfosten montiert

Erwarten Sie mehr!

Was immer Sie prüfen wollen, SCHLEICH hat die Lösung! Die SCHLEICH GmbH ist ein führender Lösungsanbieter in den Bereichen der elektrischen Sicherheits- und Funktionsprüftechnik sowie der Motoren- und Wicklungsprüftechnik. Vor mehr als 50 Jahren gegründet, ist das inhabergeführte Unternehmen mit seinen Geräten und Dienstleistungen mittlerweile in über 40 Ländern der Welt präsent.

Elektromotoren- und Wicklungsprüfgeräte



Sicherheits- und Funktionsprüfgeräte



SCHLEICH  [®]
Advanced Test Technologies

SCHLEICH GmbH
An der Schleuse 11
58675 Hemer | Germany
Telefon +49 (0) 2372 9498-9498
Telefax +49 (0) 2372 9948-99
info@schleich.com
www.schleich.com

› Test with the Best

